

Holzoberflächenbeschichtung

Ob sägerauhe oder gehobelte Profilhölzer mit flacher aber auch profilierter Oberfläche für Fassaden, Terrassendielen, KVH, BSH – alle eignen sich zur maschinellen Oberflächenbeschichtung. Durch das gleichmäßige Einmassieren des Holzschutzes mittels Automaten, wird die Oberfläche dadurch wirkungsvoller.

Die Oberflächenbeschichtung (Lack/Lasur/Imprägnierung/Öl) wird bis zu 3 Seiten gleichzeitig nebelfrei aufgetragen und durch 8 Bürsten einmassiert und gleichmäßig abgezogen.

Dadurch, dass das unterschiedliche Saugverhalten von z.B. Kiefer egalisiert wird, indem zuerst ein Überschuss aufgebracht wird, der dann durch die Bürsten abgezogen wird, sieht das Ergebnis insbesondere bei transparenten Lasuren oft sehr viel schöner aus, als gespritzt.

Mögliche Materialien

- Profilhölzer
- Gehobelte oder sägerauhe Fassadenbretter
- Terrassenhölzer
- Sägerauhes Kantholz/Kantholz
- KVH, BSH

Mögliche Bearbeitungen

- Werkstücklänge: ab 800mm jede machbar, Breite: max. 250mm, Stärke: max. 250mm
- Ab 5 Liter Beschichtungsmenge

Mögliche Beschichtungsarten (alles auf wasserbasis)

- Lack
- Lasur
- Imprägnierung
- Öl

